

# *Unser Hermsdorf*

Zeitschrift des CDU-Ortsverbandes Hermsdorf • Nr. 24 • Dezember 2006



*Alter Dorffriedhof in Hermsdorf*

## In dieser Ausgabe u.a.:

- So haben die Hermsdorfer gewählt
- Neuer Stadtrat aus Hermsdorf: Thomas Ruschin
- Nach Umbau: Übergabe der Grundschule am Fließtal
  - Weihnachten in der Senioren Freizeitstätte

Immer Aktuell! [www.cdu-hermsdorf.de](http://www.cdu-hermsdorf.de)

## Liebe Hermsdorferinnen und Hermsdorfer,

mit großen Schritten nähern wir uns dem Jahresende; bis Weihnachten und Neujahr ist es nicht mehr weit. Vielleicht waren Sie schon auf dem Weihnachtsmarkt, die Kinder schreiben an ihren Wunschzetteln, und die Erwachsenen beginnen bald mit den ersten Vorbereitungen. Und wieder stellen wir fest, dass ein Jahr wie im Fluge vergangen ist.

In den Medien beginnt man mit dem Jahresrückblick und lässt zahlreiche Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Revue passieren. Diese Jahreszusammenfassungen führen einem die Nachrichten der letzten zwölf Monate wieder vor's Auge und verdeutlichen, wie die Schnelligkeit unserer Zeit uns auch wichtige, einschneidende oder gar großartige Geschehnisse rasch vergessen lässt.

Neben der Fußballweltmeisterschaft in Deutschland fanden in Berlin beispielsweise die Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus und zu den Bezirksverordnetenversammlungen statt. Während in Berlin die rot-rote Regierung weiter regieren darf und wir nun gespannt sein können, welche Bescherung der von SPD und PDS geführte Senat der Stadt auch noch nach Weihnachten bringt, hat in und für Rei-

nickendorf die CDU das beste Wahlergebnis von ganz Berlin geholt.

Dank Ihrem Vertrauen wird die Position der Bürgermeisterin auch weiterhin von Marlies Wanjura bekleidet.

Die Advents- und Weihnachtszeit umhüllt nun unseren Alltag und alle freuen sich auf die Atempause, die wir uns für diese Zeit erhoffen und verdient haben. Zu Weihnachten steht die Zeit ein wenig still. Sie gibt uns Raum zum Nachdenken über das nun bald vergangene Jahr und dessen Ereignisse.

Wir hoffen, Sie, liebe Hermsdorferinnen und Hermsdorfer, können in diesen Tagen auf ein gutes Jahr 2006 zurückblicken – sollte es nicht so sein, möchten wir Ihnen Mut machen, das neue Jahr trotz allem optimistisch und vorwärts blickend zu beginnen. Denn Weihnachten bedeutet auch Hoffnung – auf altes und neues Glück.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, sowohl fröhliche als auch besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr 2007. Dieses möge Ihnen Ihre Wünsche erfüllen und vor allem Gesundheit schenken.

*Ihre CDU Hermsdorf*

## Impressum

Verlag, Satz und Druck: Wiesjahn Satz- und Druckservice, Schulstraße 1, 13507 Berlin, Tel.: 43 40 09 46;

V.i.S.d.P.: Volker Schwarze, c/o CDU Hermsdorf, Alt-Reinickendorf 38, 13407 Berlin, Tel.: 496 12 46, Fax: 4963053;

Auflage:

Werbung und Anzeigenannahme: Volker Schwarze, Uwe Schittko, Carsten Schmidt, Tel.: 66 65 28 58, Fax: 66 65 28 59, Email: volker.schwarze@cdu-hermsdorf.de

Redaktion: Volker Schwarze, Thomas Ruschin, Frank Steffel, Frank Balzer, Ulrich Droske, Andrea Blankenburg, Heike Wessoli, Uwe Schittko, Dr. Thumm, Tobias Siesmeier

Gestaltung und Grafik: Volker Schwarze  
Verwendung von Anzeigen oder redaktionellen Beiträgen auch in Auszügen ohne Genehmigung des Herausgebers nicht gestattet.

# Liebe Hermsdorferinnen und Hermsdorfer,

in den vergangenen Jahren habe ich diese Zeilen in der Vorweihnachtszeit immer für einen besinnlichen und unpolitischen Jahresrückblick genutzt.

In diesem Jahr allerdings ist auch in der Vorweihnachtszeit unsere Landespolitik aktueller denn je.

Erstmals in der Geschichte Berlins ist ein Regierender Bürgermeister bei seiner Wahl durchgefallen. Die eigene Koalition hat dem Regierenden Bürgermeister Wowereit nicht das Vertrauen ausgesprochen und somit war sein Start am Wahltag mehr als nur ein Fehlstart. Nachdem er noch im Wahlkampf gegen die Einheitsschule gewettert hat, wird diese PDS-Forderung nunmehr in Berlin für 22 Mio. Euro durchgesetzt. Vor der Wahl hatte Berlin „nur ein Ausgabe-, aber kein Einnahmeproblem“, jetzt werden Grund- und Grunderwerbssteuer beispiellos erhöht. Obwohl die Karlsruher Verfassungsrichter mit Ihrem Urteil zum politischen Nutzen Wowereits bis nach dem Berliner Wahltag gewartet haben, hat er daraus die völlig falschen Konsequenzen gezogen. Statt das Urteil des höchsten deutschen Gerichts anzunehmen, reagierte er mit Trotz und Schnoddrigkeit und Vorwürfen gegen alle und jeden. Aus einer Mischung von Selbstherrlichkeit und Mutlosigkeit hat die rot-rote Koalition – trotz völlig veränderter Rahmenbedingungen – das Prinzip „Weiter so!“ zum Motto ihrer kommenden fünf Jahre ausgewählt. Dem Regierenden Bürgermeister fehlt es an Ernsthaftigkeit, politischen Zielen und einer über Show hinausgehenden Nachhaltigkeit.



Dr. Frank Steffel

Er hat die Substanzlosigkeit zum Politikstil der deutschen Hauptstadt auserkoren.

Während sein Ministerpräsidentenkollege in Mecklenburg-Vorpommern die Konsequenzen aus einer gescheiterten rot-roten Koalition gezogen hat und diese beendete, wird sie in Berlin inhaltsleer und zum Schaden der deutschen

Hauptstadt als einzige in Deutschland fortgeführt.

Obwohl die Situation und das Verhalten des Regierenden Bürgermeisters der Opposition von CDU, Grünen und FDP nutzen wird, ist man als Berliner fassungslos und bestürzt.

Der alte Grundsatz „Erst der Staat, dann die Partei“, scheint für Wowereit und die Berliner SPD nicht mehr zu gelten.

Und obwohl Wowereit nur von 20 % der Wahlberechtigten am 17. September 2006 gewählt wurde, verhält er sich wie ein Sonnenkönig, der sich um sein Volk nur abends und an Sonntagen kümmern muss.

Aber bekanntlich kommt Hochmut noch immer vor dem Fall.

Eine trotz allem besinnliche und schöne Adventszeit wünscht Ihnen Ihr Wahlkreisabgeordneter

Dr. Frank Steffel  
Wahlkreisabgeordneter  
von Hermsdorf

## Übergabe Grundschule am Fließtal

Am 09. 11. 2006 wurde von der Abteilung Bauwesen und Sport nach 8-monatiger Bauzeit der Umbau der Grundschule am Fließtal in der Hermsdorfer Seebadstraße wie geplant an das Schulamt übergeben. Die Baumaßnahme, die die Grundschule für die Ganztagsbetreuung qualifiziert, wurde im alten Hermsdorfer Schulgebäude, das auch Teile des Heimatmuseums beherbergt, umgesetzt.

Der Umbau umfasst neben der Einrichtung einer Mensa für die Beköstigung von 115 Schulkindern mit Ausgabeküche und WC-Anlagen im Sockelgeschoß des Gebäudes auch drei Betreuungsräume im darüberliegenden Geschoss. Da es sich bei der Baumaßnahme um den Umbau eines historischen Gebäudes mit entsprechend alter Bausubstanz handelt, wurden während der Bauzeit auch diverse, nicht vorhersehbare Zusatzarbeiten erforderlich, die umfangreiche Mauerwerks- und Betonarbeiten nach sich gezogen haben. So stellte sich während der Entkernungsarbeiten im Souterrain heraus, dass weder der Fußboden für die Mensa noch eine Zwischenwand ordnungsgemäß gegründet waren. Es wurde

daher erforderlich, die Wand gemäß Statik neu zu gründen und aufzumauern und die Sohle neu zu betonieren. Zusätzlich wurde am Gebäude eine Mauerwerkstrockenlegung der Außenwände durchgeführt. Um dem historischen Charakter des ca. 100 Jahre alten Gebäudes gerecht zu werden, wurden bei der Erneuerung auch wieder Fenster und Türen mit Segmentbögen eingebaut, die den historischen Vorlagen entsprechen.

Die Baukosten für die im März 2006 begonnene Umbaumaßnahme betragen ca. 400.000,- Euro. Sie werden zu 90% von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport über das Investitionsprogramm Zukunft, Bildung und Betreuung des Bundes (IZBB) und zu 10% vom Bezirk Reinickendorf getragen.

Die Durchführung der Maßnahme oblag dem Reinickendorfer Facility Management und dem Ingenieurbüro HPS.



U. H.

### SPITZWEG APOTHEKE

BRIGITTE BECKER

Apothekerin

Die freundliche Apotheke an Ihrer Ecke

Hervorragend gelegen  
bestens zu erreichen  
und immer für Sie da

Fellbacherstraße 17  
13467 Berlin - Hermsdorf

Engagiert, kompetent und hilfsbereit  
stellen wir uns auf  
Ihre Bedürfnisse und Nöte ein.

Telephon : 404 74 72  
Fax : 405 365 54

Internet : [www.sa-bis.de](http://www.sa-bis.de)  
e-mail: [info@sa-bis.de](mailto:info@sa-bis.de)

Seit über 10 Jahren :

Unser Wissen ist Ihr Vorteil !

.....Sie finden bei uns immer einen Parkplatz,  
und wenn Sie nur einen Augenblick auf  
unserer Sylter Bank verschlafen wollen.

# Michaelis

## Feine Spezialitäten

Confiserie-Spezialitäten  
Feine Weine in großer Auswahl  
Edle Brände mit vielen Raritäten  
Präsentkörbe – Geschenkideen

Hermisdorf • Heinsestraße 30 • Tel.: 4 04 72 75 • Fax: 4 04 39 10  
Öffnungszeiten: Mo–Fr: 9–18 Uhr, Sa: 9–13 Uhr

## Das Fischfachgeschäft im Norden Berlins

frisch - gesund - delikat - preiswert

Unser Empfehlung für den Dezember:

- Partyplatten von Gaideck ab 7€ pro Person
- Wild-Lachse in 8 verschiedenen Sorten, ab 2,98 €/100 g
- diverse hausgemachte Salate z.B. Garnelenmouse, DLG Goldmedaille
- Frischfisch, speziell Garnelen
- Räucherfisch aus eigener Räucherei vor Ort
- Angebote vom Grill: Lachsfilet vom Grill für 7 €

Laut „Der Feinschmecker“  
eines der besten  
Fischgeschäfte  
Deutschlands.

Lachsfilet  
mit Beilage  
€ 7,00

Aal  
Bio  
Chablis  
Dorade  
Echt  
Feinschmecker  
Grillküche  
Hermisdorf  
Innovativ  
Janz Jut  
Karpfen  
Lachs räucherei



nedaniraM  
tfahrhaN  
supotkO  
nettalytraP  
hcsirfleuQ  
ierehcuäR  
ihnuS  
hcsifnuhT  
hcilbualgnU  
tug lloV  
shcaldliW  
rednaZ

## Der Gaideck

Die beste Fischbude südwärts von List



Ab 20 € Einkauf erhalten  
Sie von uns eine  
Delikatess-Sauce gratis  
dazu

Heinsestr. 53 • 13467 Berlin • Tel. 030/404 80 17 • Fax 030/404 80 19 Mo–Sa 9–18 Uhr

## Weihnachten nicht allein

Die Vorweihnachtszeit, die nun unmittelbar bevor steht, beschäftigt viele Menschen mit dem Gedanken, wie verbringe ich den Heiligen Abend. Geschäftiges Treiben in den Straßen, hell erleuchtete Schaufenster und weihnachtlicher Zimtgeruch auf den Weihnachtsmärkten lassen bei vielen von uns Vorfreude auf das schönste Fest des Jahres aufkommen. Allerdings gibt es auch Mitbürger/innen, die diese Zeit sehr schmerzlich und traurig erleben. Durch Verlust eines Angehörigen oder auch andere persönliche Schicksalsschläge verbinden sie diese Zeit mit Schwermut und Einsamkeit. Im Bezirksamt Reinickendorf hat man diese Situation vor einigen Jahren erkannt, und es kam zu Überlegungen, eine Möglichkeit zu schaffen, dass diese Menschen den Heiligen Abend mit Freude und Zuversicht begehen können. Die Idee wurde geboren, eine Seniorenfreizeitstätte am Heiligen Abend für einige Stunden zu öffnen, damit sich dort einsame ältere Bürger/innen einfinden und in feierlicher Atmosphäre dieses Fest zusammen verbringen können. Zur mittlerweile lieb gewordenen Tradition



on findet dieses Jahr unter dem Motto „Weihnachten nicht allein“ eine Weihnachtsfeier in der Seniorenfreizeitstätte Hermsdorf, Berliner Str. 105 -107, 13467 Berlin, statt.

In den feierlichen und stimmungsvoll geschmückten

Räumen, die die Leiterin der Freizeitstätte, Frau Renate Schittko, mit viel Kreativität und Liebe ausgestattet hat, werden Stolle und Kaffee, ein kleines weihnachtliches Programm und ein traditioneller Imbiss für die Gäste geboten. Die Pforten der Freizeitstätte Hermsdorf öffnen sich am Heiligen Abend um 13.30 Uhr, das Programm beginnt um 15.00 Uhr und gegen 18.30 Uhr endet der weihnachtliche Nachmittag. Dieses Angebot richtet sich an alle älteren Mitbürger/innen, die Heilig Abend nicht allein verbringen möchten, Frau Schittko freut sich auf ihr Kommen. Unter der Telefonnummer 404 40 28 (SFST Hermsdorf, Fr. Schittko) oder 90294-40 53 (Reinickendorf, Fr. Tröst) werden Ihre Anmeldungen gerne entgegengenommen.

UH



**Alle Jahre wieder !  
Weihnachtsbaumverkauf**

**ab 9.12. in Hermsdorf**

*Heinsestrasse - gegenüber der Post*

**ab 1.12. Fellbacher Str.11**

*... in diesem Jahr große Auswahl  
an kleinen und mittelgroßen*

**dänischen Nordmanns-Tannen**



**von bester Qualität**

*auch bis 7m auf Anfrage*

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Woran erkennt man eigentlich einen Engel? Dumme Frage. Engel haben gerade Hochsaison, und wir erkennen sie an ihren Flügeln. Was wäre die häusliche Adventsdekoration ohne Engel? Manche sind aus Metall, andere aus Holz, Plastik, Ton, Pappe oder Stroh. Der Süßwarenindustrie verdanken wir Engel aus Marzipan und Schokolade in buntes Staniolpapier gewickelt. Pausbäckig oder mit reichlich Lametta im Haar werben lebensgroße Engelfiguren für Kaffee, Handys und Dessous. Süßer die Engel nie singen – als jetzt. Und alle haben Flügel. Engel liegen im Trend, weil sie eine Sehnsucht in uns anrühren. Selbst der hartgesottene Weihnachtsmuffel möchte doch mal in seinem Alltag aufgerichtet werden. Möchte Worte hören, die er sich nicht selber sagen kann: „Komm, steh auf, es geht weiter.“ Oder eben: „Fürchte dich nicht!“ So wie damals: der Engel Gabriel bereitet das junge Mädchen auf ihre Schwangerschaft vor: „Fürchte dich nicht, Maria! Die Kraft Gottes wird sich an dir zeigen.“ Die Menge der himmlischen Heerscharen erzählten den verschreckten Hirten auf den Feldern Bethlehems von der Geburt Jesu: „Fürchtet euch nicht! Denn euch ist heute der Retter geboren.“



Und als die Frauen nach dem Tod Jesu an sein Grab kommen und es leer vorfinden, ist da ein Engel, der zu ihnen sagt: „Fürchtet euch nicht. Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?“

Offen gesagt: Ich rechne auch mit Engel in meinem Leben. Und nicht nur zur Weihnachtszeit. Da ist einer einfach da, zur rechten Zeit am rechten Ort. Da zeigt mir jemand das Licht am Ende des Tunnels: „Fürchte dich nicht!“ Da trägt dich ei-

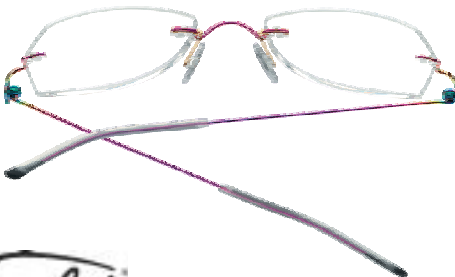
ner durch die Nacht „Komm schon, wir schaffen das.“ Engelsworte sind das! Da verhilft uns jemand mit einem tröstenden Einfall, mit einer wohlthuenden Geste zu neuem Lebensmut: „Fürchte dich nicht!“

Also noch mal: Woran erkennt man Engel? Gar nicht so dumm, die Frage. Von dem Physiker und Schriftsteller Georg Christoph Lichtenberg aus dem 18. Jahrhundert stammt jedenfalls die bemerkenswerte Feststellung: „Wer einen Engel sucht und nur auf die Flügel schaut, könnte eine Gans mit nach Hause bringen.“

Eine gesegnete Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr Andreas Hertel, Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Hermsdorf.

Ihr Pfarrer Andreas Hertel

## Die neue Kollektion ist da



*Flair*

randlose Brillenmode

in vollendeter Perfektion

**Heinsestrasse 51**  
13467 Berlin  
Tel. 030-40584478  
Fax. 030-40584479

**Gerichtstrasse 52**  
13347 Berlin  
Tel. 030-4659300  
Fax. 030-4659339  
[www.worch-optik.de](http://www.worch-optik.de)

Wir wünschen allen unseren Kunden eine besinnliche  
Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie ein  
gesundes neues Jahr





## UNIONHILFSWERK

LANDESVERBAND BERLIN E.V.



### Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt!

Fünf Ortsteilgruppen des Unionhilfswerkes bieten in Reinickendorf Abwechslung vom Alltag durch gemeinsame gesellige und kulturelle Veranstaltungen, unterstützende und informierende Angebote sowie Tagesausflüge und Reisen.

Programme erhalten Sie direkt bei den Ortsteilgruppen - Gäste sind herzlich willkommen.

#### Bezirksverband

Fon: 414 41 17; Fax: 414 41 63  
Mail: [ieschjo@t-online.de](mailto:ieschjo@t-online.de)

#### Märkisches Viertel

Fon: 414 41 17; Fax: 414 41 63  
Mail: [ieschjo@t-online.de](mailto:ieschjo@t-online.de)

#### Schäfersee

Fon & Fax: 415 48 68  
Mail: [shw.schaefersee@berlin.de](mailto:shw.schaefersee@berlin.de)

#### Lübars/Waidmannslust

Fon: 404 47 88; Fax: 40 53 92 88  
Mail: [henrichmoier@berlinwebmail.de](mailto:henrichmoier@berlinwebmail.de)

#### Borsigwalde/Tegel

Fon: 414 41 17; Fax: 414 41 63  
Mail: [ieschjo@t-online.de](mailto:ieschjo@t-online.de)

#### Frohnau

Fon: 436 46 42

[www.uhw-berlin.de](http://www.uhw-berlin.de)

REINICKENDORF  
BEZIRKSVERBAND

## CLAUDIA SALEIN

### RECHTSANWÄLTIN

#### TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT

### BETREUUNGS- UND VORMUNDSCHAFTSRECHT

- Entwurf und Ausarbeitung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Entwurf, Ausarbeitung und Wahrnehmung von Vollmachten zur Vermeidung der Anordnung einer gesetzlichen Betreuung durch das Vormundschaftsgericht
- Beratung und Betreuung pflegebedürftiger Menschen und deren Angehöriger
- Sicherstellung der Versorgung in der Häuslichkeit
- Beratung und Unterstützung von Sucht- und Abhängigkeitskranken

**SCHILDOWER STRASSE 16 • 13467 BERLIN-HERMSDORF**

**TELEFON: 030/404 25 87 • FAX: 030/404 91 64**

**INTERNET: [www.claudia-salein.de](http://www.claudia-salein.de)**

TELEFONISCHE SPRECHZEITEN: MO. + DO. 10 - 14 UHR • DI. + FR. 10-16 UHR



## Der Verein Hermsdorfer Geschäftsleute e.V.

Der Verein Hermsdorfer Geschäftsleute e.V. hat sich umbenannt in Hermsdorfer Gemeinschaft. Warum? Unser Verein öffnet sich für alle Bürger, die den Standort Hermsdorf fördern wollen, egal ob es natürliche oder juristische Personen sind, ob es Selbstständige sind oder Gewerbetreibende. Wir versuchen uns auch gegenseitig durch Geschäftsempfehlungen zu unterstützen und bauen systematisch ein Netzwerk verschiedenster Branchen auf. Neben der gegenseitigen Empfehlung ist unser Kern-Ziel unverändert, den gesellschaftlichen Mittelpunkt von Hermsdorf zu unterstützen und etwas zu tun, das allen Bürgern Hermsdorfs zu Gute kommt. Das Ortszentrum um den S-Bahnhof Hermsdorf mit seinen Geschäften und Aktivitäten ist und bleibt das Herz von Hermsdorf.

### Was haben wir bisher erreicht?

- Einrichtung von Kurzparkzonen, damit die Parkplätze nicht von Dauerparkern blockiert sind und jeder Einkaufende seinen Parkplatz finden kann.
- Regelmäßig im Frühjahr/Sommer werden die Baumscheiben im Zusammenwirken mit dem Grünflächenamt Reinickendorf mit Blumen bepflanzt.
- Durch das 30 km/h –Schild auf der Fahrbahn in Höhe der Feuerwehr werden zu schnelle Autofahrer auf die reduzierte Geschwindigkeit hingewiesen.
- Einrichtung eines Zebrastreifens am Fellbacher Platz.
- Die Fahrbahn-/Fußgängerquerungen in der Mitte der Heinsestraße wurden mit Rinnsteinabsenkungen und weißen Markiersteinen versehen.
- Die Querungshilfe mit Fußgängerinsel an der Mündung der Backnangerstraße ermöglicht gerade Älteren und Passanten mit Kindern ein gefahrloses Überqueren.
- Einrichtung des Kiezbus.
- Die Jobbörse, welche Arbeitssuchenden hilft und seit neuestem auch eine Schuldnerberatung durchführt.
- Eine Fülle von Veranstaltungen: Tanz in den Mai, Weinfest, Kiezfest, Radelsonntag, Weihnachtsbeleuchtung usw.

Unser Verein besteht derzeit aus 55 Mitgliedern und 45 Paten und hat chronische Etatsorgen. Viele dieser Veranstaltungen wurden zum Teil mit Kredit finanziert. Das kann nicht von Dauer sein, der Etat muss schwarze Zahlen schreiben. Ein Riesenposten ist die Weihnachtsbeleuchtung mit jährlich ca. 12.000 Euro. Einen Großsponsor, der an den Lichterketten Eigenwerbung betreiben könnte, haben wir leider nicht gefunden. Deshalb gibt es in diesem Jahr eine preiswertere Lösung mit 2 illuminierten großen Weihnachtsbäumen am Fellbacher Platz und am Max-Beckmann Platz. Den Baum am Max-Beckmann-Platz hat die Fleischerei Thiel gestiftet, der andere Baum steht am Fellbacher Platz, und die Beleuchtung finanziert der Verein zusammen mit der Fiat-Niederlassung Berlin in der Ollenhauerstr. 100, welche übrigens auch Vereinsmitglied ist.



Geplante Vorhaben für 2007:

- Ostern wird in der Heinsestraße ein Suchwettspiel mit vielen Preisen stattfinden
- Tanz in den Mai auf dem Fellbacher Platz
- Baumscheibenbepflanzung
- Als Kiezfest ist geplant, ein Wochenende vor den großen Ferien unter dem Motto „Japan zu Gast in Hermsdorf“
- Der traditionelle Radelsonntag im Herbst
- Weihnachtsbeleuchtung 2007

Priorität hat die Weihnachtsbeleuchtung, alle sonstigen Veranstaltungen sollen weitgehend kostenneutral durchgeführt werden.

Wir suchen immer Paten, die mit 5 Euro monatlich unsere Sache unterstützen und Mitglieder, die passiv für 48 Euro oder aktiv mit Stimmberechtigung für 80 Euro vierteljährlich unseren Verein finanzieren und von seinem Netzwerk profitieren wollen.

Dr.Thumm/Sabine Wolff

Verein Hermsdorfer Gemeinschaft e.V. – c/o Thumm Grundbesitz AG  
Heinsestr.51 – 13467 Berlin – Tel.: 49 88 29 - 0, Fax -23

## Führerschein:

Eine gute Ausbildung zu einem vernünftigen Preis

• Grundgeb. Motorrad oder PKW	50,- €	• Grundgeb. Motorrad und PKW	75,- €
• Fahrübung PKW 40 Min.	23,- €	• Fahrübung Motorrad 40 Min.	25,- €
• Fahrstunde PKW 45 Min.	25,88 €	• Fahrstunde Motorrad 45 Min.	28,13 €
• Sonderfahrten PKW 45 Min.	26,- €	• Sonderfahrten Motorrad 45 Min.	30,- €
• Vorstellung zur Prüfung PKW	68,- €	• Vorstellung zur Prüfung Motorrad	82,- €

– Freundschaftswerbung ab sofort 20,- Euro –

Unser Preis-Leistungsverhältnis kann sich sehen lassen.

### Fahrschule steiner & collegen

Hermsdorfer Damm 179–181 · Ecke Falkentaler Steig · 13467 Berlin (Hermsdorf)  
Tel.: 404 60 68 · Bürozeiten: Mo.–Fr. 16–19 Uhr · [www.fahrschule-steiner.com](http://www.fahrschule-steiner.com)

### Wir kümmern uns um Ihr Auto!

Unfallschadenbeseitigung (alle Fabrikate)  
auf modernster Karosserierahmenrichtbank  
mit Laserstrahlvermessung,

Auto-Lackierungen,  
ofengetrocknet,  
Abschleppdienst,  
2-Jahres-Garantie  
mit EUROGARANT

TÜV-Abnahme  
jeden Donnerstag

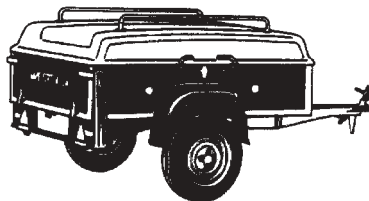


## Glasenapp

**PERFEKTE UNFALLREPARATUR**

Berliner Str. 144, Tel. 4 04 62 82, 13467 Berlin-Hermsdorf

### Für PKW von 500–3500 kg



## Glasenapp

**ANHÄNGERVERTRIEB**

Berliner Str. 144, Tel. 4 04 41 53, 13467 Berlin-Hermsdorf



*„Verinnerlichung,  
Besinnung auf sich  
selbst, Arbeit und  
Sorge für andere und  
für das Gemeinsame,  
das ist, was uns not  
tut und uns glück-  
lich macht.“*

Konrad Adenauer

*Ihre Schwester Carmen Friedrich und Mitarbeiter*

## **Häuslicher Pflegedienst**

**FRIEDRICH Carmen**

**– examinierte Krankenschwester –**

### **Pflege und Versorgung in Ihrer vertrauten Umgebung zu Hause**

#### **• Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung**

##### **– Hauspflege**

- Hilfe bei Körperpflege, An-/Auskleiden, Betten, Ernährung, Mobilität, Inkontinenzversorgung

##### **– Hauswirtschaftliche Versorgung**

- Einkaufen, Reinigen und Aufräumen der Wohnung, Wechseln und Waschen der Kleidung, Bett beziehen, Zubereitung von Mahlzeiten, Hilfestellung beim Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung, Begleitung außer Haus

##### **– Soziale Beratung/Betreuung**

##### **– Gutachten/Beratung nach dem Pflegeversicherungsgesetz § 37 Abs. 3, SGB XI bei Pflegestufe**

##### **– 24 Stunden Rufbereitschaft**

##### **– Vermittlung von ergänzenden Dienstleistungen und Hilfsangeboten**

##### **– Urlaubs- und Verhinderungspflege in Ihrer vertrauten Umgebung, wenn pflegende Angehörige verhindert sind (Urlaub, Krisensituation)**



*Helfende Hände*

### **Finanzierungsmöglichkeiten**

- Pflegekassen
- Bezirksamter

- Beihilfestellen
- Eigenleistung/Selbstzahler

**Schramberger Str. 35  
13467 Berlin (Hermsdorf)**

**☎ 030/40 00 95 27**

## Weihnachtsdekoration ohne Werbung !

Geht es Ihnen nicht auch so, dass Sie ein ungutes Gefühl haben, wenn Sie bereits im Oktober das erste Weihnachtsgebäck in den Supermärkten sehen? Schon Anfang Oktober sah ich die ersten Dominosteine im Angebot und Mitte Oktober eine Invasion von Schokoladenweihnachtsmännern. Die Süßwarenindustrie trägt leider dazu bei, dass auch die äußerlichen Zeichen der Adventszeit an Bedeutung verlieren. Und hinzu kommt, dass die Adventszeit heutzutage von einer allgegenwärtigen Werbung übertönt wird. Wie schön wäre es, dachte ich bei mir, wenn die Flut der Werbung in der Adventszeit ausbleiben würde! Mit den Schaufenstern fangen wir an! Hier kommt mir die Sammelleidenschaft meines Onkels aus Hamburg, der ein begeisterter Puppen- und Puppenstubensammler ist, zu Hilfe: So werden neben unserem traditionellen Krippenschaufenster (die Krippe wurde von Schülern der Salvatorschule gestaltet), auch eine Originalpuppenküche aus den 50er Jahren, sowie ein Kaufmannsladen aus den 30er Jahren zu sehen sein. Vielleicht erinnert sich der ein oder andere Betrachter beim Anblick der Miniaturküche an seine Kindheit, in der eine große Vorfreude auf das Weihnachtsfest entstand, wenn man gemeinsam mit seiner Mutter in der Küche das erste Weihnachtsgebäck backen durfte.

Beim Öffnen der vielen kleinen Puppenstubenschächtelchen und Kästchen fiel mir auch folgendes Dokument in die Hände:

*Lebensmittelkarte für  
einen Erwachsenen über  
16 Jahren, Januar 1950 !*

Mir war es erschreckend neu, dass erst im März 1950 die Lebensmittelrationierung in Deutschland aufgehoben wurde! Wie hat wohl ein Erwachsener mit der für ihn zugeteilten Ration überhaupt auskommen können? Die Betrachtung dieses Dokumentes wird sicher nicht nur mich nachdenklich stimmen und bestärkt mich in der Absicht: Weihnachtszeit ohne Schaufensterwerbung! Wir wollen den stetig wachsenden Konsumverlockungen etwas mehr Besinnlichkeit entgegensetzen! In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern eine frohe Adventszeit,

Ihre Christiane von Dallwitz,  
Hirsch-Apotheke – Heinsestr. 47 – Hermsdorf



**Hirsch-Apotheke**

**Tel. 404 12 89 • Fax 405 36 151**

Christiane von Dallwitz  
Heinsestrasse 47  
13467 Berlin-Hermsdorf

**Neue verlängerte  
Öffnungszeiten:**

Mo–Fr: 8.00–19.00 Uhr  
Sa: 8.30–13.30 Uhr

E-Mail: [hirsch.apotheke@berlin.de](mailto:hirsch.apotheke@berlin.de)

## Leiche bei Mäharbeiten entdeckt

Ein Mitarbeiter des Gartenbauamtes Reinickendorf hat bei Mäharbeiten am Tegeler Fließ in Hermsdorf / Waidmannslust einen grausigen Fund gemacht:

Auf einer Feuchtwiese stieß er auf einen Toten, der dort offenbar schon längere Zeit gelegen hatte. Nach Polizeiangaben trug der Mann ein kurzärmeliges Hemd. Die Leiche war teilweise bereits mumifiziert. Anzeichen für ein Verbrechen gebe es nicht, sagte ein Polizeisprecher zu dem rätselhaften Fund. Ein Todesermittlungsverfahren soll klären, unter welchen Umständen der Mann gestorben ist.

UH

## Hermsdorf an das Telekom-VDSL-Netz angeschlossen

Die neuen grauen Kästen am Straßenrand sind sicher bereits jedem aufgefallen. Diese wurden notwendig, da die Telekom ihre vorhandenen Verteilerstationen um so genannte Kabelverzweiger für das neue, noch schnellere VDSL-Netz ergänzt hat. Berlin gehört zur ersten Ausbaustufe, bei der bis Jahresende 7.500 Vermittlungsstellen

installiert werden. Schon Mitte des Jahres gehen die ersten in Betrieb und ermöglichen dann mit Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit pro Sekunde das sogenannte „Triple Play“, also Internet, Telefonie und Fernsehen aus einer Anschlussdose. Die Kästen verfügen übrigens über eine automatische Lüftung, so dass es zeitweise zu Geräuscentwicklungen kommen kann. Leider bieten die größeren Boxen auch Sprayern und wilden Plakatklebern ein größeres Betätigungsfeld. Die Telekom überdenkt daher momentan ihren Umgang mit dieser Problematik. Bis es dazu eine Entscheidung gibt, bleibt es wie bisher: Die Telekom reinigt oder ersetzt verdreckte Kästen nach Hinweisen, die durch die Bevölkerung bei den Ordnungsämtern eingehen und von dort an die Telekom weiter geleitet werden.



*Tobias Siesmayer*

## Rechtsanwaltskanzlei **Engel & Ruschin** Michael Thomas

**Hermsdorfer Damm 84 • 13467 Berlin**

**Tel.: 030/40 58 29 80 • Fax: 030/40 40 957**

**[www.engel-ruschin.de](http://www.engel-ruschin.de) • [kanzlei@engel-ruschin.de](mailto:kanzlei@engel-ruschin.de)**

Termine nach telefonischer Anmeldung in den Zeiten von Mo–Fr 9:00–19:00  
und samstags von 9:00–16:00 Uhr.

Bei gewerblichen Mandanten auch vor Ort.



Mitglied im Ring  
Deutscher Makler



**Beratung · An- u. Verkauf · Wertermittlung**

Berliner Str. 40 Ecke Waldseeweg

13467 Berlin-Hermsdorf

 **(030) 403 34 34 / 403 38 38**

 **(030) 401 50 51 (nach Geschäftsschluß)**

**Fax (030) 402 35 35**

[www.klug-immobilien.de](http://www.klug-immobilien.de)

e-mail: [info@klug-immobilien.de](mailto:info@klug-immobilien.de)

# Ihr Fachmakler

für

## **Verkauf und Vermietung in Hermsdorf und den benachbarten Bezirken**

**Wir suchen dringend für vorgemerkte solvente Interessenten  
Häuser und Wohnungen zum **K a u f** oder zur **M i e t e** !**

- \* **Unverbindliche und kostenlose Wertermittlung Ihres Grundbesitzes.**
- \* **Persönliche und diskrete Chef-Beratung über den höchstmöglichen Verkaufspreis!**
- \* **Schnelle und gewissenhafte Abwicklung im Verkaufsfall.**
- \* **Selbstverständlich entstehen Ihnen als Verkäufer durch unsere Tätigkeit **keinerlei Kosten**. Die Vermittlungsprovision trägt ortsüblicherweise allein der Käufer/Mieter.**

**Sollten Sie sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt oder auch später mit dem Gedanken eines Verkaufs tragen, würden wir uns als RDM-Fachmakler in Ihrem Wohnbezirk freuen, von Ihnen zu hören.**

# Klug Immobilien, RDM,

## seit 1984 Ihr Fachmakler für den Norden Berlins

### Hier eine kleine Auswahl unserer aktuellen Kauf- und Vermietungsangebote:



Frohnau/Hermsdorf, gepf. Einfamilienhaus (1977) mit Einliegerwohnung, ca. 169 m<sup>2</sup> Wohn-/Nutzfl., Vollkeller, 704 m<sup>2</sup> Garten, Carport, kompl. freiwerdend, Kaufpreis **VB € 299.000,--**



Lübars, bestgepf. DHH (1980) mit Blick ins Naturschutzgebiet, ca. 145 m<sup>2</sup> Wfl., Vollkeller, 618 m<sup>2</sup> Sonnengarten, PKW-Stellplatz, **KP 259.000,--**



Hermsdorf, gut geschnittene helle 3 Zi. Eigentumswohnung (1.OG), ca. 90 m<sup>2</sup> Wfl., Wohnküche, Laminat, bezugsfrei, Kaufpreis **€ 85.000,--**



Hermsdorf, Bestlage am Waldsee, kompl. renovierte Altbauvilla, 6 Zi., G-WC, Vollkeller, ca. 155 m<sup>2</sup> Wfl., neuer Laminatboden, großer Garten, Kaltmiete € 1.400,-- zzgl. Heiz- u. Betriebskosten, kurzfristig beziehbare



Reinickendorf, Rathausnähe, hübsches Endreihenhaus (1931), lfd. gepflegt, teilmodernisiert, ca. 85 m<sup>2</sup> Wfl., 3 Zi., G-WC, Vollkeller, schöner Garten, Kaufpreisvorstellung **€ 135.000,--**



Hohen Neuendorf, dicht Berliner Stadtgrenze, modernisierte DHH (1938), ca. 115 m<sup>2</sup> Wfl., 4 Zi., Teilkeller, guter Gesamtzustand, ca. 962 m<sup>2</sup> Südgrundgrundstück, **KP-VB € 155.000,--**

Alle Kaufpreise verstehen sich jeweils zzgl. der vom Käufer zu zahlenden Vermittlungsprovision in Höhe von 6% des Kaufpreises zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.  
Die Vermietungsangebote verstehen sich zzgl. der vom Mieter zu zahlenden Vermittlungsprovision in Höhe von zwei Monatskaltmieten zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer.



## 16 Reinickendorf nach den Wahlen

### Gegen Berliner Wahlrend: Marlies Wanjura und die Reinickendorfer CDU ganz vorne:

Die Wahlen zum Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordnetenversammlung Reinickendorf am 17. September 2006 erbrachten im Bezirk und in Hermsdorf wiederholt einen Vertrauensbeweis für die CDU und eine Niederlage für die Sozialdemokraten.

Im Gegensatz zum Berliner Wahlrend sind die Ergebnisse für die CDU in Reinickendorf positiv ausgefallen.

Von den sechs in Reinickendorf befindlichen Wahlkreisen konnte die Reinickendorfer CDU fünf Wahlkreise direkt gewinnen. Von 55 Bezirksverordneten werden künftig 26 von der CDU gestellt, die Position der Bürgermeisterin wird weiterhin von Marlies Wanjura bekleidet.

Alle Reinickendorfer Direktkandidaten der CDU wurden mit deutlicher Mehrheit der Stimmen gewählt, so dass Dr. Frank Steffel auch weiterhin der Hermsdorfer Wahlkreisabgeordnete bleibt.

Das Zweistimmenergebnis aller Hermsdorfer Wahllokale ergab für die CDU 38,6 %, für die SPD 25,3 %, die

FDP kam auf 13,3 %, auf die Grünen entfielen 12,7 %. Wenn es Sie interessiert, wie Ihr Stimmbezirk gewählt hat, können Sie in unserer Aufstellung auf der nächsten Seite das Ergebnis jedes einzelnen Wahllokales nachlesen.

Für das eindeutige Ergebnis möchte sich die CDU-Hermsdorf bei ihren Wählerinnen und Wählern ganz herzlich bedanken. Wir werden uns den anstehenden Aufgaben mit ganzer Kraft widmen und Ihr Vertrauen nicht enttäuschen!

Neben der erneut gewählten Bezirksbürgermeisterin, Frau Marlies Wanjura, wird Herr Frank Balzer als Stadtrat für Bauwesen und Sport verantwortlich sein. Eine weitere erfreuliche Nachricht ist, dass der Hermsdorfer Rechtsanwalt Thomas Ruschin seinen Dienst als neuer Stadtrat für Bürgerdienste und Ordnungsangelegenheiten (u.a. auch zuständig für Senioren und Umwelt), angetreten hat. Dazu erfahren Sie in einem der folgenden Artikel noch mehr. Als weitere neue Stadträtin tritt Frau Katrin Schultze-Berndt im Bereich Schule, Bildung und Kultur an.

### CYRUS - MAKOWSKI RECHTSANWÄLTE

THOMAS JASTER

Notar,  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Baurecht\*, Gesellschaftsrecht\*,  
Immobiliarecht\*,  
Erbrecht\*\*, Verkehrsrecht\*\*

Ollenhauerstraße 4 - 5  
(Am Kurt-Schumacher-Platz)  
13403 Berlin-Reinickendorf

Telefon: (030) 49 89 69 - 0

Internet: [www.cyrus-makowski-berlin.de](http://www.cyrus-makowski-berlin.de)  
\*Tätigkeitsschwerpunkte

Fax: (030) 49 89 69 - 20

e-mail: [info@cyrus-makowski-berlin.de](mailto:info@cyrus-makowski-berlin.de)  
\*\*Interessenschwerpunkte

Ergebnisse der Abgeordnetenhauswahl 2006  
So wählten die Hermsdorfer und Hermsdorferinnen

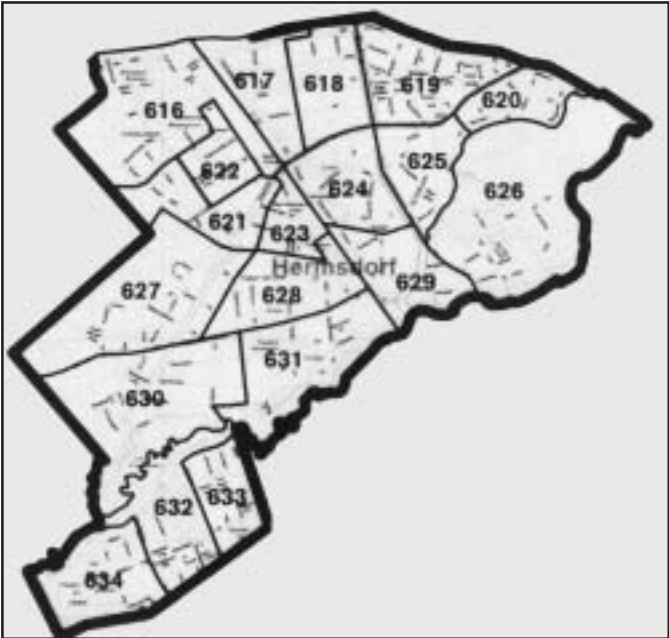
Stimmbezirk	CDU		SPD		FDP		Grüne		Die Linke		WASG		Graue	NPD
	1./2. Stimme	33,0	1./2. Stimme	26,2	1./2. Stimme	11,9	1./2. Stimme	14,3	1./2. Stimme	3,0	1./2. Stimme	1,8	2. Stimme	2. Stimme
616	35,7	33,0	32,7	26,2	12,5	11,9	14,3	17,1	3,0	3,4	1,8	0,9	2,9	1,2
617	37,4	34,5	32,8	30,5	14,1	13,2	10,5	10,9	2,6	1,8	2,6	1,3	3,3	1,5
618	42,9	37,7	31,1	27,1	11,6	12,6	11,6	12,1	0,7	2,2	2,0	0,7	3,3	0,9
619	46,5	44,2	26,3	24,0	15,2	14,2	10,7	11,5	0,4	1,3	0,8	0,2	2,3	1,3
620	36,3	30,0	30,4	30,3	14,0	13,5	15,4	14,3	2,2	2,5	1,7	1,1	4,4	1,9
621	39,0	36,5	35,0	31,1	10,5	11,4	11,7	12,3	1,4	0,9	2,3	0,6	4,0	0,9
622	36,6	34,5	30,5	27,3	15,1	14,1	13,8	14,8	1,3	1,6	2,7	1,0	3,6	0,7
623	32,8	34,7	33,2	24,0	14,5	10,3	16,0	19,5	0,8	1,5	2,7	3,4	4,2	0,0
624	36,9	34,3	30,7	27,2	10,7	9,4	17,1	18,3	1,7	2,6	3,0	0,9	5,5	0,6
625	34,9	33,0	33,5	27,7	13,4	13,5	14,8	16,8	2,0	2,7	1,4	1,1	3,6	0,0
626	37,0	34,6	33,9	30,0	10,0	10,7	16,5	16,4	1,1	1,8	1,6	1,3	2,2	1,1
627	42,4	37,3	29,1	26,5	13,8	13,7	11,8	13,3	0,8	1,7	2,1	0,8	3,8	1,1
628	34,1	32,1	38,0	30,9	11,4	10,7	12,9	16,0	1,0	1,0	2,7	10,9	4,8	0,4
629	37,3	33,2	37,3	30,8	10,6	9,2	11,3	14,7	0,9	2,8	2,6	1,7	3,8	1,4
630	43,0	36,4	33,3	27,3	11,6	13,3	9,8	12,6	0,3	1,9	1,9	1,4	2,1	1,3
631	39,7	36,0	31,5	26,0	12,7	11,5	12,3	14,5	2,1	2,3	1,7	1,5	4,0	1,5
632	43,6	39,9	31,7	26,8	10,8	10,9	10,5	11,2	1,4	2,0	2,0	0,8	4,5	0,6
633	28,1	23,1	47,3	40,9	8,6	5,9	9,0	10,0	2,9	2,8	4,2	2,1	9,5	1,9
634	41,1	35,2	36,4	32,7	10,7	10,5	8,0	9,9	2,4	2,2	1,3	0,2	6,2	1,3

Hermsdorf	42,3	38,6	27,7	25,3	13,5	13,3	11,0	12,7	1,5	2,1	2,0	1,1	3,7	1,0
Reinickendorf	38,3	33,1	34,6	30,2	9,2	9,6	8,4	8,9	3,0	3,2	3,1	1,9	7,2	1,8
Berlin	24,9	21,3	34,2	30,8	7,1	7,6	12,9	13,1	14,4	13,4	3,8	2,9	3,8	2,6

Abgebildet sind alle Parteien, die mit der 2. Stimme über 1 % gekommen sind

Entnommen aus Quelle: Stat. Landesamt Berlin

Stimmbezirke in der Übersicht



# Teppichbodenmärkte

# Schramm



Riesenauswahl

supergünstige Preise

Fachberatung + Verlegung

Reste · Reste · Reste

Lieferservice

## Einfach 4X besser



### Gigantische Auswahl

ständig über 1000 Rollen am Lager  
– von exklusiv bis preiswert!



### Preiswürdig

Unser Preis-Leistungsverhältnis ist nicht zu schlagen.  
Testen Sie uns.



### Service

ab 250,- € Warenwert  
Lieferung frei Wohnungstür  
in Berlin

Kompetente Beratung, sofortiger Zuschnitt.  
Auf Wunsch Vermessung + Lieferung + Verlegung.



### Riesen-Reste-Abteilung

Berlins große Resteauswahl  
– auch hochwertige Qualitäten –  
z.T. bis Zimmergröße

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

eigene  
Verlege-  
Abteilung

**P**

problemlos  
auf dem Hof



# Teppichbodenmärkte Schramm

13403 Berlin Reinickendorf  
Ollenhauerstr. 125  
Telefon (030) 412 57 73  
U-Bhf. Kurt-Schumacher-Platz

13055 Bln. Hohenschönhausen  
Simon-Bolivar-Str. 3-7  
Telefon (030) 97 10 46 31  
am SPORTFORUM



Fachgerechte Entsorgung  
Abschleppdienst  
Ersatzteile aus  
Gebraucht-Unfall-KFZ  
Preiswerte PKW Abholung  
An- u. Verkauf von PKW

Cyclopstraße 7a – 13437 Berlin  
E-Mail: [autovermietunggraf@web.de](mailto:autovermietunggraf@web.de)



Parfümerie  
Sabine Wolff

Heinsestraße 44  
13467 Berlin  
Telefon: 0 30/4 04 43 35  
Fax: 0 30/4 04 02 41

## LUTZ NEUMANN

**HEIZUNGSBAU + SANITÄRTECHNIK GmbH**

- |                                |                               |
|--------------------------------|-------------------------------|
| • <b>HEIZUNGSBAU</b>           | • <b>SANITÄRE ANLAGEN</b>     |
| • <b>ÖL- UND GASFEUERUNGEN</b> | • <b>GASANLAGEN</b>           |
| • <b>HEIZUNGSNOTDIENST</b>     | • <b>NEUBAU UND REPARATUR</b> |

OSWINSTEIG 19  
13467 BERLIN

TEL. (030) 4 04 73 26 u. (030) 40 58 48 73  
FAX (030) 40 58 48 78

**HORST-DIETER KRUTZ**  
Glasermeister

Kurhausstraße 40, 13467 Berlin-Hermsdorf  
Telefon: 404 19 90

**GLASEREI**

**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER GLASERARBEITEN**

## Bürgerservice und Ordnung: Neuer Stadtrat kommt aus Hermsdorf

Nach den Wahlen im September haben sich in den Bezirken nun die Bezirksämter konstituiert. Neu in der Riege der Reinickendorfer Bezirksstadträte ist ein Gesicht aus Hermsdorf: Rechtsanwalt Thomas Ruschin, 33 Jahre jung und stellvertretender Vorsitzender der Hermsdorfer CDU. Er wird der neu gebildeten Abteilung „Bürgerdienste und Ordnungsangelegenheiten“ vorstehen. Dafür lässt er seine Anwaltszulassung



– zumindest für die nächsten 5 Jahre – ruhen.

Nicht ruhen wird er jedoch selber. Thomas Ruschin, der auch schon in seiner Arbeit für die Innensprecherkonferenz von CDU und CSU sein Interesse für Sicherheits- und Ordnungspolitik in praktische Arbeit umsetzen konnte, freut sich darauf, sich nun in „seinem“ Bezirk für Bürgerbelange und –bedürfnisse einzusetzen: „Ich habe das Glück, zwei Ämter mit einer ausgezeichneten Struktur vorzufinden.“

MEISTERBETRIEB

**K&V**

IHRE  
TISCHLER

Peter Krause u. Alfred Vainceur GbR  
Glienicker Str. 6  
13467 Berlin (Reinickendorf)

☎ 404 09 46 Fax 404 09 47  
www.Tischlerei-KuV.de

Ihre Tischler im Norden von Berlin

- ☒ Möbelfertigung
- ☒ Top-Preis-Küchen
- ☒ Innenausbau
- ☒ Praxisbau
- ☒ Türen
- ☒ Reparaturen  
an Fenstern, Türen & Möbeln

Milk-MediaDesign.de

## Ab sofort wieder Mitsubishi im Norden von Berlin !



Mitsubishi-Vertragshändler



Typenoffene Werkstatt



speziell Nissan

Nach umfangreichen Aus- und Umbauten präsentieren wir Ihnen zusätzlich die Modellpalette der Marke **MITSUBISHI MOTORS**.

### AHS Automobile

Oranienburger Str. 179-181  
13437 Berlin-Reinickendorf  
Tel. (030) 403 50 00  
Fax. (030) 402 40 05  
www.mitsubishi-berlin.eu



Wir haben ständig attraktive Sondermodelle, Tageszulassungen, Dienstwagen, Vorführwagen und junge Gebrauchtwagen am Lager. Finanzierung ab 0,0 % eff. Zins

>> WIR BEWEGEN DEN NORDEN <<



Diese gute Grundlage will ich in den kommenden Jahren nicht nur gegen die Senats-Einsparvorgaben verteidigen und erhalten; mein Ziel ist es natürlich, die Arbeit meiner Abteilung an die sich ständig verändernden Rahmenbedingungen und Bedürfnisse hier im Bezirk immer wieder anzupassen."

Das Aufgabenspektrum der Abteilung ist groß. Umfasst doch der Begriff „Bürgerdienste“ nicht nur die 5 Bürgerämter des Bezirks Reinickendorf, die als erster Bezirk in Berlin das Angebot einer kontinuierlichen Samstagsöffnungszeiten auch Bürgerinnen und Bürger benachbarter Bezirke ins Reinickendorfer Rathaus ziehen. Die Angebote für Senioren gehören ebenso dazu wie das Standesamt, das Wahlamt, die Sozialberatung, die Einbürgerungsangelegenheiten und die Aussiedlerberatung.

Das „Ordnungs- und Gewerbeamt“ ist nicht weniger facettenreich. Neben dem Allgemeinen Ordnungsdienst, dessen Arbeit die Überwachung von Ordnung und Sauberkeit im öffentlichen Raum

ist, findet man hier u.a. die Zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für Gewerbe und ordnungsrechtliche Ausnahme genehmigungen sowie die bezirkliche Straßenverkehrsbehörde.

Darüber, dass beide Ämter im Blickpunkt der Öffentlichkeit stehen, ist sich Stadtrat Ruschin bewusst – und er will sich diese Herausforderung für seine Arbeit zu Nutze machen. „Gerade die Öffentlichkeitswirksamkeit der Arbeit meiner Abteilung möchte ich dazu nutzen, diesen Bezirk positiv mitzugestalten“, erläutert BzStR Ruschin. „Die Schaffung von Problembewusstsein und daraus resultierend gegenseitige Rücksichtnahme sind Ziele, die ich mir und meinen Mitarbeitern stecke.“

Dass dies keine leeren Worthülsen sind, haben Ruschin und das Ordnungsamt gleich Mitte November bewiesen: Nach der gerade abgeschlossenen berlinweiten „Hundekampagne“ im Oktober haben sich die Außendienstler des Bezirks vom 13. bis 19. November zur dunkler werdenden Jahreszeit

Wir haben es uns zur Pflicht gemacht, Ihnen bei einem Trauerfall helfend zur Seite zu stehen.



## WIR HELFEN WEITER

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Überführung · Vorsorge

Sprechen Sie zuerst mit uns. Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche an Sterbegeldern.



Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen und Urnen. Kränze, Blumen und Trauerdrucksachen.

**Bestattungen**  **schwarz** KG

Fellbacher Straße 26 · 13467 Berlin (Hermsdorf) · Telefon Tag und Nacht 404 76 00

## HAUSTECHNIK IM NORDEN

Ihr Meisterbetrieb für alle Probleme

**JÖRG GROSCH**

**Installateurmeister**

**Gas · Wasser · Sanitär · Bäder  
Gasetagenheizung**



Falkentaler Steig 27 · 13467 Berlin (Hermsdorf)

Tel. 030 / 404 76 82

besonders um die Ausstattung und Sicherheit von Fahrrädern gekümmert. Geplant sind darüber hinaus auch gemeinsame Aktionen mit der Polizei. Weitere Schwerpunkte für die nächsten Monate sind zu den Themen Sicherheit vor Grundschulen, Fahrradfahren auf Bürgersteigen, Kontrolle der Schnee- und Glättebeseitigung in C-Straßen und zum Jahresende hinsichtlich des Lagerns und Abbrennens von Feuerwerkskörpern geplant.

„Ich stehe für den Anspruch, einerseits offensiv Aufklärung zu betreiben, andererseits aber eine Politik der ‚Null Toleranz‘ schon gegen die Anfänge rechtswidrigen Handelns durchzusetzen“, erklärt Thomas Ruschin seine Grundsätze. „Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Duldung kleiner Verstöße die Ausweitung von Verwahrlosung und Kriminalität begünstigt. Dieser Entwicklung müssen wir entgegentreten.“

UH



**ZAUNAUFSTELLUNG**

*Mike Melzig*  
*Bernshausener Ring 3*  
*13435 Berlin*

**TEL./FAX: 030/40207306**  
**MOBIL: 0172/3147602**



Jetzt auch in der  
Welfenallee 6

Frohnauer Baumschulen  
 Garten- und Landschaftsbau  
 GartenCenter  
 Lothar Preiss  
 Gollanczstraße 144  
 13465 Berlin (Frohnau)  
 Telefon (0 30) 4 01 10 28  
 Telefax (0 30) 4 01 90 26  
[www.preiss-gartencenter.de](http://www.preiss-gartencenter.de)

DEUTSCHE MARKEN  
 BAUMSCHULEN



### Gartencenter

Gardena-Bewässerungstechnik  
 Wolf-Mäher-Center mit Werkstatt  
 Verkauf von Gartengeräten, Sämereien,  
 Erden und Dünger  
 Große Auswahl an Stauden und  
 Balkonpflanzen

### Gartenanlagen

Pflanzarbeiten und Rasen anlegen  
 Gehölz- und Obstbaumschnitt  
 Baumfällungen (auch in Klettertechnik)  
 Fachkundige Beratung vor Ort  
 Verkaufsbaumschule mit umfangreichem  
 Pflanzensortiment

Der führende Gartenfachbetrieb im Norden

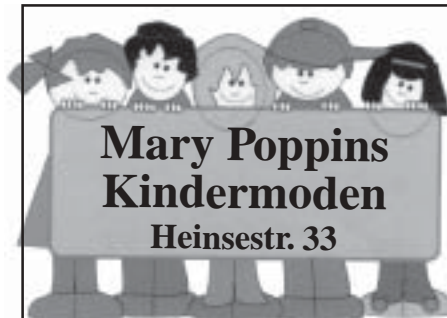


Dipl.-Kfm.  
**EVA FELLINGER**  
Steuerberaterin

Umfassende klassische  
Steuerberatung für den privaten  
und betrieblichen Bereich

- Controlling ■ Finanzplanung
- Existenzgründung ■ Firmen-  
nachfolge ■ Erbschaftsangelegen-  
heiten ■ Krise und Umbruch

Berliner Straße 137  
13467 Berlin (Hermisdorf)  
☎ 030 405 083 0  
Fax 030 405 083 11  
mail@steuerberatung-fellinger.de  
www.steuerberatung-fellinger.de



**Kindermoden-Fachgeschäft**  
**Hosen in SLIM-  
und BIG-Größen**

Mo./Di./Do./Fr.  
9.30–13.00 + 15.00–18.00 Uhr  
Mi. und Sa. 9.30–13.00 Uhr

**Heinsestraße 33 • 13467 Berlin**  
**Tel.: 405 15 74**

## **Borgmann • Witting** **Rechtsanwälte • Fachanwälte**

Andrea Borgmann-Witting  
Fachanwältin für Familienrecht

- **Ehe- und Familienrecht**
- **Erbrecht**
- **Grundstücksrecht**

Berliner Straße 137  
13467 Berlin (Hermisdorf)  
[www.rabw.de](http://www.rabw.de)

Markus Witting  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

- **Arbeitsrecht**
- **Wirtschaftsrecht**
- **Verkehrsrecht (Unfälle/Owi)**

Tel.: 030 / 40 00 92 50  
Fax: 030 / 40 00 92 60  
[bueror@rabw.de](mailto:bueror@rabw.de)

## 24 Reinickendorf nach den Wahlen

### Die Reinickendorfer haben entschieden – die Hermsdorfer Belange werden gut vertreten

Seit den Wahlen am 17. September 2006 werden die Hermsdorfer Interessen durch die Bezirksverordneten Heike Wessoly und Ulrich Droske in der Reinickendorfer Bezirksverordnetenversammlung vertreten. Dabei setzt die Hermsdorfer CDU sowohl auf Neues als auch auf Beständigkeit.

Erstmals in der Reinickendorfer Bezirksverordnetenversammlung dabei ist **Heike Wessoly**. Sie war in der Zeit von 1996 bis 2002 als Mitarbeiterin des Bezirksamtes Reinickendorf zunächst in der Pressestelle und später als Leiterin des Büros der Bezirksverordnetenversammlung tätig. Heute arbeitet die 40-jährige als Verwaltungsleiterin im Berliner Abgeordnetenhaus und nutzt nun die Möglichkeit, selbst als Bezirksverordnete und Mitglied der Ausschüsse Bauen und Haushalt die Interessen der Hermsdorferinnen und Hermsdorfer zu vertreten. Dagegen gehört **Ulrich Droske** bereits zu den „alten Hasen“. Der 35-jährige selbstständige Unternehmer ist bereits seit 1995 Bezirksverordneter. Neben der Wahrnehmung der Interessen des Mittelstandes hat sich Herr Droske in



den vergangenen Jahren besonders um die Reinickendorfer Kulturlandschaft verdient gemacht. Diese erfolgreiche Arbeit möchte er auch künftig in den Ausschüssen Wirtschaft und Kultur fortsetzen.

Sie erreichen Ihre beiden Bezirksverordneten unter der folgenden Anschrift: CDU-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Reini-

ckendorf, Eichborndamm 215 – 239, 13437 Berlin oder per E-Mail unter [wessoly@cdu-reinickendorf.de](mailto:wessoly@cdu-reinickendorf.de) bzw. [droske@cdu-reinickendorf.de](mailto:droske@cdu-reinickendorf.de).

Gern nehmen die beiden Bezirksverordneten Ihre Anregungen und Hinweise auch persönlich entgegen und bieten daher gemeinsam mit Bezirksstadtrat **Thomas Ruschin** eine regelmäßige Bürgersprechstunde an. An den folgenden Terminen treffen Sie die Kommunalpolitiker von 19.00 bis 20.30 Uhr im Restaurant Dante, Waldseeweg 5, 13467 Berlin: jeweils Dienstag, 6. Februar 2007, 15. Mai 2007, 10. Juli 2007 und 2. Oktober 2007. Oder Sie schauen einfach bei den monatlichen Präsentationen Ihrer CDU Hermsdorf am Max-Beckmann-Platz vorbei.

Ulrich Droske



**KFZ-Werkstatt**  
Helmut Kulisch

- Reifendienst
- TÜV-Abnahme im Haus

Oranienstr. 57  
13469 Berlin  
☎ 41 70 17 00

## Friedhof hinterm Gartenzaun

**H**ermsdorf. „Mitten im Leben sind wir vom Tod umgeben“ lautet eine Zeile in einem alten Kirchenlied. Auf dem kleinen Hermsdorfer Friedhof in der Schulzendorfer Straße 53 möchte man diesen Satz umkehren: Hier scheint der Tod vom Leben umgeben, denn der Friedhof liegt versteckt mitten zwischen Einfamilienhäusern, deren Gartenzäune direkt an der Friedhofshecke angrenzen.

Eine Mauer hat dieser kleinste Friedhof Reinickendorfs nicht. Das war im Jahr 1878 nicht notwendig, denn damals war hier noch freies Feld. Der alte Hermsdorfer Friedhof auf der Dorfau wurde im Jahr 1876 geschlossen. Er diente bereits um 1300 als Begräbnisstätte, wie archäologische Funde beweisen. Die kleine Gemeinde Hermsdorf wuchs mit der Erschließung durch die Bahn. Der erste Eisenbahnzug hielt am 10. Juli 1877 an der Station Hermsdorf. Für mehr Einwohner wurde auch mehr Platz für Gräber notwendig, und den fand man an der damaligen Tegeler Straße, die heute die Schulzendorfer Straße ist.

Der Friedhof ist über die Boumannstraße und die Schulzendorfer Straße zu erreichen. Er ist geometrisch angelegt und verfügt über zwei große freie Flächen, die als Orte anonymen Bestat-



tungen dienen. Dadurch wirkt er trotz seiner geringen Größe freizügig. Auf jeder Freifläche fällt eine Skulptur auf: auf der einen ein stehender Mann, auf der anderen ein Engel aus weißem Marmor. Die Figuren „verkörpern die schlichte Bildhauersprache in der Tradition der Berliner Bildhauerschulen des frühen 20. Jahrhunderts“, heißt es im Reinickendorfer Friedhofsführer.

Auffällig ist außerdem die Reihe von Grabwänden an der Westseite des Friedhofs. Hier ruhen frühere Honoratioren der Gemeinde Hermsdorf im Schatten der sorgsam in Stand gehaltenen Grabwände und unter hohen Buchen und Tannen. Direkt dahinter beginnen schon die Gärten der heutigen Hermsdorfer.

Unser Hermsdorf



**Dipl. Ing. Volker Schwarze**  
**Liegenschaftsmanagement**

Gabrielenstraße 55

13507 Berlin

Telefon: 66 65 28 58

Telefax: 66 65 28 59

[www.liegenschaftsmanager.de](http://www.liegenschaftsmanager.de)

**Sachverständiger für die Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke**

**Ingenieurvermessung, Bauvermessung, Grafische Datenverarbeitung,**

**Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden**

## Die Reinickendorfer Geschichte hautnah erleben!

Wer etwas über Reinickendorf erfahren möchte, ist bei uns in Hermsdorf an der richtigen Adresse. Denn hier in unserem Heimatortsteil befindet sich das Reinickendorfer Heimatmuseum. Etwas versteckt befindet sich das Heimatmuseum in der Straße Alt-Hermsdorf 35. Dort ist das Museum seit 1980 in der ehemaligen Dorfschule von Hermsdorf, welche 1889 im Backsteinstil erbaut wurde, untergebracht.



Der Grundstein des heutigen Heimatmuseums wurde bereits 1930 durch die heimatkundliche Ausstellung in der heutigen Friedrich-Engels-Oberschule gelegt. Ab 1959 wurde die Sammlung der heimatlichen Ausstellungsgegenstände im Gasthaus Wittenau untergebracht.

Im Jahr 1980 zog das Museum in die heutigen Räumlichkeiten um. Dem hervorzuhebenden Einsatz des ersten Museumsleiters Herrn Koischwitz, der gemeinsam mit Lehrern aus unterschiedlichen Reinickendorfer Schulen das Heimatmuseum am jetzigen Standort konzeptionell entwickelte und nachhaltig gestaltete, haben wir diese hervorragende Dauerausstellung zu verdanken.

Zur Dauerausstellung gehören thematisch gestaltete Räume, welche mit folgenden Überbegriffen beschrieben werden können:

- Vor- und Frühgeschichte
- Sechs Dörfer
- Handwerk
- Jägerstube
- Biedermeier-Zimmer
- Schulzimmer
- Waschküche
- Germanisches Gehöft

Die vorhandene Dauerausstellung wurde in den letzten Jahren komplett überarbeitet und um eine weitere Attraktion ergänzt, nämlich das Wladimir-Lindenbergs-Zimmer.

Zu der sehr schönen und immer wieder interessanten Dauerausstellung werden im Heimatmuseum zusätzlich Sonderausstellungen angeboten. Zur Zeit läuft aktuell die Ausstellung „...körperlich und physisch topfit...“, welche der Besucher noch bis zum 28.01.2007 betrachten kann. Als spezieller Service des Heimatmuseums werden insbesondere für Schulklassen Führungen angeboten. Für Kindergeburtstage gibt es zudem ein unvergessliches und spannendes dreistündiges Programm. Nähere Informationen erhalten Sie im Heimatmuseum.

**Das Museum steht dem interessierten Besucher am Montag in der Zeit von 9.00 bis 13.30 Uhr und von Dienstag bis Freitag sowie am Sonntag in der Zeit von 9.00 bis 16.00 Uhr offen. Telefonisch können Sie das Museum unter 404 40 62 erreichen.**

Ulrich Droske

## **Erfolgreicher Bürgerprotest Einrichtung des EJF in Heiligensee verhindert**

**F**ür viel Wirbel sorgte eine Diskussion in der Reinickendorfer Bezirksverordnetenversammlung (BVV) im Mai bzgl. des Umgangs mit dem Sicherheitsbedürfnis der Reinickendorfer Bevölkerung. Nur die CDU schloss sich den Bürgerprotesten gegen die schneller als zugesagt wachsende Sexualstraf-täterambulanz nahe der Justizvoll-zugsanstalt in Tegel und ein um-strittenes Wohnprojekt in Heiligen-see an. Das Heiligenseer Projekt des EJF sollte ursprünglich Ju-gendliche beherbergen, die vor dem Hintergrund ihrer eigenen Er-fahrungen als Opfer sexueller Ge-walt selbst als Täter auffällig ge-worden sind. Der Protest von El-ternvertretern der in diesem Be-

reich zahlreichen Kitas führte schließlich zur Rücknahme der Planungen.

Die CDU kritisierte vor allem die mangelnde Informationspolitik durch das EJF und die im Vorfeld kurzfristig benachrichtigte Jugend- abteilung des Bezirksamts, die von SPD-Stadtrat Peter Senftleben ge- leitet wird. FDP-Vertreter Heinz- Jürgen Schmidt tat das Eintreten der CDU für die Besorgnisse der Bürger sogar als „populistisch“ ab. Die CDU ließ sich nicht beirren und wollte weiter für eine Begrenzung des potentiellen Risikos für die Menschen im Bezirk eintreten, so CDU-Verordneter Dirk Steffel.

Frank Marten

### **Praxis Iulia Schwarzenberg**

Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Alle Kassen**

Forststraße 11 • 13467 Berlin

Telefon: 030/40 44 081

Fax: 030/40 58 43 36

Internet: [www.praxis-schwarzenberg.de](http://www.praxis-schwarzenberg.de)

**Mo, Do**

**9:00 bis 12:00**

**und 16:00 bis 19:00 Uhr**

**Di, Mi, Fr**

**9:00 bis 12:00 Uhr**



Feinbäckerei – Konditorei

# Laufer

Ihr Konditoreifachgeschäft in  
**Hermsdorf**

• Seebadstraße 32  
Tel.: 404 16 71  
13467 Berlin

• Laufer's Café Bistro  
Heinsestraße 37  
Tel.: 40 54 19 35

• Wachsmuthstraße 18, Tel.: 40 58 50 50

**Traumtorten und Hochzeitstorten aussuchen  
unter [www.konditorei-laufer.de](http://www.konditorei-laufer.de)**

*Laufer*-Qualität zum Jubelpreis:

**Schrippe nur 15 Cent!**

**MITTWOCHS Schrippentag Wachsmuthstraße  
und DONNERSTAGS in der Seebadstraße  
ebenfalls die Schrippe nur 15 Cent!**

**NEU** Ab sofort haben wir in unseren  
Café-Bistro in der Heinsestraße  
einen Nichtraucherbereich eingerichtet.

**Viele Spezialitäten auch für Diabetiker**

- Mandelstollen
- Christstollen
- Gebäcke

**Das *Laufer*-Team freut sich auf Sie!**